



Wir knüpfen ein Netz Steyler Freunde und Partner



2018/2

Liebe Steyler Freunde und Partner,

heute erhalten Sie wieder einen neuen Vernetzungsbrief mit weihnachtlichen Grüßen und den neuesten Nachrichten aus dem zweiten Halbjahr 2018.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie bitten, auch zukünftig Ihre Termine und Veranstaltungen Bernd Heinz Hunstig oder Rüdiger Brunner SVD rechtzeitig mitzuteilen.



„Die Liebe Gottes treibt uns“ Steyler zu den Menschen in Not.



Unter diesem Motto trifft sich am 12. - 14.04.2019 (Wochenende des Palmsonntags) die Steyler Familie wieder in Steyl.

Wir wollen nachempfinden die „100 Tage in den Kellern von Steyl“. Sie sind uns ein Beispiel für die aktuellen Themen von Unterdrückung, Flucht und Migration.

Der Höhepunkt des Treffens ist die „Prozession zur Passion“ am Samstag um 15.00 Uhr. Sie führt über verschiedene Gedenkstätten von den Anbetungsschwestern zu den Missionsschwestern und nach St. Michael.

Wir werden diesmal bei den Steyler Missionaren wohnen. Kosten: 98 EUR bis 132 EUR.

Wer nur am Höhepunkt teilnehmen kann, ist ebenfalls willkommen.

Anmeldung bis 23. März 2019 bei

Gregor Theißen: 02432-5222 freundeskreise@steyler.eu

Rüdiger Brunner: 0031-77-32 61 385 Brunner@steyler.eu

Berichte aus den Ordensgemeinschaften

Steyler Missionsschwestern

Die Missionarische Heilig-Geist-Gemeinschaft (MHGG) traf sich zu ihrer Jahrestagung am



Bild: SSps

30.10.2018 im Kloster in Wimbern. Teilnehmer waren die Mitglieder des Vorstandes e. V. und der Regionalteams und des Zentralteams. Auf der Tagesordnung standen wichtige Punkte wie:

- Finanzen
- Vorstellung weltweit unterstützter Projekte
- neuer Flyer für die MHGG
- Berichte der Gremien
- Weiterbildung und Steyler Spiritualität

Steyler Missionare

Neue Mitarbeiter besuchten Steyl

Sechzehn neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den verschiedensten Betrieben der Steyler Missionare besuchten Steyl, um die Ur-

sprünge des Ordens kennenzulernen. Sie schätzen die Arbeitsatmosphäre bei den Steyler Missionaren und sind beeindruckt vom Gründungsort.



Arnold Janssens Werk lebt weiter in den drei Ordensgemeinschaften der Steyler Missionare, Missionsschwestern und Anbetungsschwestern, sowie in den zahlreichen Freunden und Mitarbeitern, die sich an der Arbeit der Steyler Familie beteiligen. „Ob Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz in den Dienst des Steyler Missionsgedankens stellen oder ob Sie einfach Ihren Job machen, das ist Ihre Entscheidung“, forderte Pater Rüdiger Brunner die 16 Steyler Angestellten am Grab des Gründers heraus. „Sie haben die Chance, den inneren Sinn zu erkennen, der dahinter steckt.“ Jedes Jahr besuchen neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Gründungsort des Ordens, um zu erahnen, welcher große Gedanke hinter dem ganzen Betrieb steht und in der Steyler Familie lebt. Reich an Eindrücken kehrten sie wieder an ihre jeweiligen Arbeitsplätze zurück.

„ReStart & Empower“ für Geflüchtete.

Die Steyler Missionare in Berlin unterstützen das Projekt „ReStart & Empower“ für Geflüchtete. Br. Bernd Ruffing SVD war von Anfang an mit am Start. „Erst war nichts da. Wir hatten weder Tisch noch Stuhl.“ Die begleiteten Menschen haben schwere Depressionen und Traumata, die sich in den unterschiedlichsten Symptomen äußern. Eigentlich müssten fast alle Klienten eine Psycho- oder Traumatherapie erhalten, doch dafür fehlen Therapeuten und Sprachmittler. „Es ist vielleicht wenig, was wir für unsere Klienten machen können. Wenn sie aber einmal spüren, dass sie für eine kurze Zeit eine Last ablegen können, dann ist das schon ein guter Anfang“, schreibt Br. Bernd und ergänzt die Bedeutung des Projektangebotes mit der Aussage eines Klienten: „Endlich habe ich einmal jemanden



gefunden, der mir zuhört und der mich versteht.“

Steyler Anbetungsschwestern

„Das Angesicht Gottes suchen“



Unter diesem Thema mit dem Schwerpunkt „Als Kontemplative im Dienst der ewigen Anbetung Zeichen der prophetischen Mission der Kirche zu sein, die zugleich Jungfrau, Braut und Mutter ist“ findet ab dem 17.06.2019 das 12. Generalkapitel der Steyler Anbetungsschwestern im Dreifaltigkeitskloster in Bad Driburg statt. 28 Kapitularinnen aus allen Kontinenten nehmen daran teil.

Berichte von den Freunden und Partnern

Briefmarkenapostolat ABC Steyl



Das **Briefmarkenapostolat** Steyl konnte 2018 durch den Verkauf der gesammelten Briefmarken und Alben sowie durch einige Einzelspenden die stattliche Summe von 30.000,00 Euro erzielen. Mit diesem Betrag konnten Projekte weltweit unterstützt werden.

Das ist ein erfreuliches Ergebnis, das alle Anstrengungen rechtfertigt. Dafür Ihnen allen ein ganz herzliches Danke und „Vergelt's Gott“ - auch im Namen aller Steyler Mitbrüder und aller, denen Sie mit ihren „Marken“ weltweit helfen.

Steyler Missionare, Apostolat ABC, Bahnhofstr. 9, 41334 Nettetal

SVD-Partner

Welttag der Armen – Gebetsbrücke / World Poor Day of the Poor - Prayer Bridge / Jornada Mundial de los Pobres - Puente de la Oración / Journée mondiale des pauvres - Pont de prière / Světový den chudých - modlitební můstek / Παγκόσμια Ημέρα των Φτωχών - γέφυρα της προσευχής / A szegények világnapja – imahíd / Heimsdagur fátækra - bæn brú / Giornata mondiale dei poveri - Ponte

di preghiera / Hayung ha salni Bigrarok - Suhrimung Yakhwrai / Светски ден на сиромашните - молитвен мост / Gangda so Jingang boga alo - Humnam Saam / Jornada Mundial dos Pobres - Ponte da Oração / Ziuă mondială a săracului - podul de rugăciune / Всемирный день бедных - Молитвенный мост / Всесвітній день убогих – молитовний міст



Am 2. Welttag der Armen am 18.11.2018 haben Menschen auf allen Kontinenten für und mit den Armen gebetet und die Gebetsbrücke gebildet. Sichtbar wird das in der Kopfzeile, in der alle Sprachen zu finden sind, in denen gebetet wurde. Wir freuen uns darauf, dass wir am 3. Welttag der Armen, 17. November 2019, wieder gemeinsam beten werden. Wir danken allen, die sich für die Armen einsetzen und sie in ihre Gebete einschließen!

Gymnasium St. Xaver

Bolivienwoche am Gymnasium St. Xaver Bad Driburg 18.03.2019 - 22.03.2019



Bild: St. Xaver

Seit dem Jahr 1997 existiert sie bereits: die Missionspartnerschaft zwischen den Steyler Missionsschwestern in Bolivien und dem Gymnasium St. Xaver. Gemeinsam konnten seither viele Selbsthilfeprojekte realisiert werden, die von den Schwestern vor Ort initiiert und von der Schulgemeinde hier mit Erlösen aus Solidaritätsveranstaltungen, Schulfesten und Kollekten finanziell unterstützt wurden.

KJE

Herbsttreffen des „Kreis Junger Erwachsene“ zum Thema „Dank/Erntedank“.

Es ging nicht um idyllische Dekorationen eines Gemüseladens. Handfeste Informationen und Diskussionen waren angesagt: Agrarindustrie, die Ernährung von 10 Milliarden Menschen, ökologische Landwirtschaft, Hybridsaatgut, Saatgutbanken, Kunstdünger und organische

Dünger, Massentierhaltung, Futtermittelproduktion, Pflanzenfabriken in Asien, Invitro-Fleisch.



Nach einem vegetarischen Mittagessen folgte Bibelteilen über Psalm 118 und über den „dankbaren Samariter“.

Dank des warmen spätsommerlichen Wetters konnten wir hierfür das Maasufer nutzen. Ein geselliges und fruchtbares Wochenende in Steyl!

Auf ein Wiedersehen am 2. Mai 2019 im Kloster Oberzell!

P. Forstner-Gedächtnis-Stiftung

11. Adventskonzert

Zum elften Mal schon fand in der Pfarrkirche „Mariä Lichtmess“ Inkofen ein Adventssingen statt. Dies erbrachte 500,- € für das Projekt des verstorbenen Papua-Neuguinea-Missionars Josef Forstner SVD. Nach dem Gottesdienst informierte der Freundeskreis über viele Neuigkeiten der unterstützten Missionsstationen.



Bild: Landshuter Zeitung

Erlös der **Minibrotaktion** für die P. Forstner-Gedächtnis-Stiftung

Einmal im Jahr zum Erntedankfest machen sich Hunderte von KLJB-Ortsgruppen aus ganz Deutschland auf den Weg, Minibrote in ihren Dörfern und Gemeinden zu verteilen. Die Minibrotaktion macht aufmerksam auf den Hunger in der Welt und ruft dazu auf, für soziale und gemeinnützige Projekte auf der ganzen Welt zu spenden.

200 Euro konnten von der KLJB Iffelkofen/Jellenkofen an Hildegard Glas für die P. Forstner - Gedächtnis-Stiftung übergeben werden.



Hildegard Glas nahm die Spende für die Stiftung entgegen
Bild: Landshuter Zeitung

Die Stiftung unterstützt die Menschen in P. Josef Forstners langjähriger Pfarrei Holy Spirit, Madang, Papua Neuguinea. Das Ziel ist, die Mädchen, Jungen, Frauen und Männer zu stärken und sie zu ermutigen, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.

MaZ

Bei uns „Missionaren auf Zeit“ geht der Kreislauf vom Kommen und Gehen, vom Aufbrechen und Zurückkommen weiter; auch das Weitergehen in der „Steyler Familie“. Aktuell sind MaZ in Indien, Tansania, Kenia, Benin, Argentinien, Paraguay und Bolivien. Für die Ausreise im Sommer 2019 kann man sich noch bewerben.



Aus Tansania schrieb Viona: „Besonders gern denke ich an Irene, ein sechsjähriges Mädchen. Wenn ich die Kinder abends zu Bett brachte, habe ich ihnen immer ein Kreuzzeichen auf die Stirn gegeben, um sie zu segnen. Eines Abends setzte sich Irene in ihrem Bett auf und ‚tatschte‘ mir auf der Stirn herum. Ich war total verdattert und wusste erst nicht, was sie machte. Als mir dann aber klar wurde, dass auch sie mir ein Kreuzzeichen auf die Stirn gab, war ich total überwältigt und sprachlos.“
Berühren und sich berühren lassen – ist das nicht ein Gedanke wert, der Weihnachten irgendwie auf den Punkt bringt? Gott ist bereit, sich berühren zu lassen. Lassen wir uns von Gott berühren, auf dass wir zum Frieden kommen!

Bildungs- und Förderungswerk (BFW) Pater Josef Marx SVD.e.V.



Adventsbriefe des Bildungs- und Förderungswerks (BFW) Pater Josef Marx SVD.e.V. und der Fundacion ARG
In den Adventsbriefen berichten das BFW und die Fundacion ARG über ihre Arbeit in Misiones.

Sie bedanken sich sehr herzlich für Ihre Hilfe und wünschen allen Unterstützern einen besinnlichen Advent, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen, Hoffnung und Zuversicht für das Neue Jahr!

Freundeskreis Moldova

Gott ist uns Zuflucht und Stärke



Zu einem Treffen im Convent hatte der Freundeskreis Moldova alle Pfarrmitglieder von St. Clemens Kaldenkirchen und St. Lambertus Leuth eingeladen: zum Frühschoppen, zum Mittagstisch mit Erbsensuppe und Würstchen, zu Kaffee und Kuchen.

Trotz des kalten Wetters folgten viele Besucher der Einladung. Für das Projekt „Nach der Schule“ konnten 1.710,50 EUR nach Moldawien überwiesen werden.

Bei einer Türkollekte wurden weitere 1800,00 EUR für das Projekt gesammelt.

Niclas Stiftung



Bewundernswert sind der Elan und die Effizienz der Niclas-Stiftung. Die Region Gauhati in Indien rief um Hilfe für eine neue Schule. In der Region Trichy (Indien) bittet die junge Nancy um Unterstützung in ihrer Ausbildung zur Krankenschwester. Das Internat in San Ignacio (Bolivien) brauchte eine Anschubfinanzierung.

Alle Projekte fanden offene Ohren in der Stiftung, die wiederum den Spendern dankt.
<http://niclas-stiftung.de>

Termine



grenzenlos - Das TV-Magazin der Steyler Missionare wird regelmäßig auf bibleTV gesendet.

Sendezeiten: dienstags um 04.45 Uhr und 17.30 Uhr, mittwochs um 18.30 Uhr

Es will über die Steyler Missionare, über ihre Arbeit und Einrichtungen informieren und berichtet von Menschen, die sich für eine bessere Welt engagieren und deren Einsatz Menschen überall auf der Welt zugute kommt. Sendetermine und Kurzbeschreibungen auf www.bibel-tv.de und unter „Aktuelles“ auf unserer Homepage steylerfreundeskreise.eu .

24.12.2018

Heiligabend gemeinsam feiern in St. Augustin
Die Steyler Missionare laden alle Alleinstehenden zu einer Weihnachtsfeier ein.
Beginn um 15.00 Uhr mit Kaffeetrinken, danach Vorlesen, Erzählen, festliches Weihnachtsessen.
Um 21.00 Uhr Christmette
Anmeldung bis zum 19.12.2018
Tel.: 02241- 23 72 01

08.03. – 10.03.2019

Besinnungswochenende der MHGG zum Thema: „Das Gebet. Hilft Gott mir wirklich, wenn ich bete?“ Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

18.03. - 22.03.2019

Bolivienwoche am Gymnasium St. Xaver Bad Driburg

12.04. - 14.04.2019

Steyler Familie – Treffen in Steyl

02.05. - 05.05.2019

KjE-Treffen im Kloster Oberzell

15.06. - 16.06.2019

Größtes Missionsfest in Deutschland

8. Klosterfest in St. Augustin

25.07. - 28.07.2019

Arnold-Janssen-Reisemobilwallfahrt Goch

25.10. - 27.10.2019

KjE-Treffen im Herz-Jesu-Kloster der Steyler Missionsschwestern in Steyl

22.11. – 24.11.2019

Besinnungswochenende der MHGG zum Thema: „Alle meine Wege sind dir vertraut“ (Ps 139). Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

17.11.2019

Welttag der Armen – Gebetsbrücke



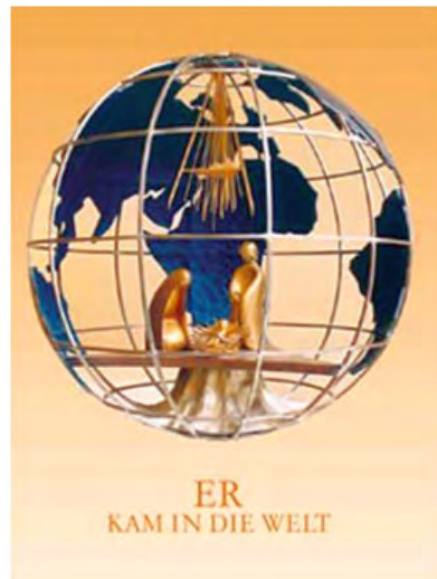
Zum Weihnachtsfest:

Perspektivwechsel

„Advent heißt Warten auf...“
Nein, die Wahrheit ist
Dass der Advent nur laut und schrill ist
Ich glaube nicht
Dass ich in diesen Tagen zur Ruhe kommen kann
Dass ich den Weg nach innen finde
Dass ich mich ausrichten kann auf das, was kommt
Es ist doch so
Dass die Zeit rast
Ich weigere mich zu glauben
Dass etwas Größeres in meine Welt hineinscheint
Dass ich mit anderen Augen sehen kann
Es ist doch ganz klar
Dass Gott fehlt
Ich kann unmöglich glauben
Nichts wird sich verändern
Es wäre gelogen, würde ich sagen:
Gott kommt auf die Erde!

Falls du es nicht weißt oder ahnst:
Lies mal **von unten nach oben** ...

(nach Iris Macke aus: Der Andere Advent 2018/2019)



Nachrichten und Termine von den Steyler Freunden und Partnern können aktuell immer auf unser Internet-Homepage www.steylerfreundeskreise.eu eingesehen werden.

Weitere Nachrichten aus der Steyler Familie findet Ihr unter www.steyler.eu und www.steyler-missionarinnen.de .



WARUM? "Steyler Freunde und Partner" WARUM?

Vielleicht sind es sogenannte Zufälle gewesen, die Sie mit den Steylern in Kontakt gebracht haben.

Was aber in Ihnen „hängen blieb“, sind einige Impulse, Werte und Visionen, die wahrscheinlich Ihr Leben bis heute geprägt haben: Solidarität, weltweiter Horizont, Verantwortungsbewusstsein, Christ-Sein, Gerechtigkeitsempfinden..., mit anderen Worten: „Steyler Geist“. Daher diese Zeilen an Sie:

- *Sie wollen auf dem Laufenden bleiben über die Steyler Laien und Steyler Ordensleute, m.a.W. was in der <Steyler Familie> aktuell ist,*
- *Sie wollen sich inspirieren an der weltweiten Steyler Spiritualität und an ihren Aktionen,*
- *Ihnen ist der Dialog mit den anderen Religionen und Kulturen ein Anliegen,*
- *Sie wollen hierdurch den Frieden und die Gerechtigkeit voranbringen,*
- *Ihnen ist Verantwortung für die Mitmenschen wichtig,*
- *Sie wollen Ihren Alltag und Ihr Engagement mit „Steyler Geist“ bereichern,*
- *Sie möchten Ihre Erfahrungen mit anderen teilen,*
- *Sie wollen Kontakt halten zu anderen Interessierten,*
dann schreiben Sie bitte an: freundeskreise@steyler.eu

Es sollen keine großen bürokratischen Strukturen entstehen, kein neuer Verein gegründet werden, auch keine zeitraubenden Versammlungen stattfinden, sondern gedacht ist an eine gewisse Vernetzung und an eine hilfreiche Kommunikation durch einen E-Mail-Rundbrief (2-3 mal pro Jahr) oder auf: www.steylerfreundeskreise.eu

Hrsg.: Koordinierungsteam der "Steyler Freunde und Partner"

Homepage: www.steylerfreundeskreise.eu

E-Mail-Adresse: freundeskreise@steyler.eu

Redaktion: Bernd H. Hunstig, E-Mail: freundeskreise@steyler.eu

P. Rüdiger Brunner SVD, E-Mail: Brunner@steyler.eu